



Lawinenlagebericht Nr. 30 von Mittwoch, 03. Februar 2010– 16:00 Uhr – Gültigkeit 48 h

TRIEBSCHNEEBRETTNER MEIDEN

©Autonome Provinz Bozen - Südtirol

LAWINENGEFAHR

Gefahrenstufe 2 mässig im gesamten Land oberhalb von 2000 m. Die größten Gefahrenstellen sind die neuen Triebsschneeanstimmungen in Steilhängen aller Expositionen, ihre Anzahl nimmt mit der Meereshöhe zu. Eine Auslösung ist auch bei geringer Zusatzbelastung möglich. Die Triebsschneebretter sollten bei Touren umgangen werden, vor Ort ist allgemein eine aufmerksame Beurteilung durchzuführen. Durch die angestiegenen Temperaturen sind aus Felswänden oder an deren Fuß kleine spontane Lawinen möglich. Auf Grund der möglichen Neuschneemengen und des starken Windes steigt die Lawinengefahr im Tagesverlauf am Alpenhauptkamm leicht an.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Der Montag und Dienstag war vor allem im Norden des Landes bewölkt mit nur unwesentlichen Neuschneemengen. Es war sehr kalt und der Wind wehte mäßige, zum Teil stark böig aus NW. Die Temperaturen sind seit Dienstag leicht gestiegen, mit den warmen Luftmassen steigen sie heute im Tagesverlauf weiter an. Heute im Süden recht sonnig, im Norden bewölkt mit ein paar Schneeschauern, vor allem im Westlichen Oberen Vinschgau und am Westlichen Alpenhauptkamm sind 5-10 cm Neuschnee möglich. Mäßiger bis starker Wind aus westl. Richtungen.

Die Schneedecke ist sehr unregelmäßig verteilt und an der Oberfläche wechseln sich kleinräumig Windkrusten, Pulverschnee und Schmelzharschkrusten ab. Der Wind hat oberhalb der Waldgrenze neue störungsanfällige Triebsschneepakete in Kammnähe, ebenso wie in den weiteren typischen Windschattenbereichen gebildet. Sie sind im Allgemeinen mit der Altschneedecke schwach verbunden und zeigen geringe flächige Ausdehnung. Die Schneeprofile sind an einigen Stellen noch immer komplex aufgebaut, im Allgemeinen wurden die alten Spannungen durch die kalten Temperaturen jedoch abgebaut.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	60-80 cm	5 cm	03.02.2010
Zentraler Alpenhauptkamm	100-120 cm	2 cm	03.02.2010
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	75-100 cm	0 cm	02.02.2010
Ortler-Cevedale Gruppe	80-100 cm	0 cm	02.02.2010
Sarntaler und Nonsberger Alpen	80-100 cm	0 cm	26.01.2010
Dolomiten	80-110 cm	0 cm	31.01.2010

TENDENZ

Wetter: Am Donnerstag zu Beginn sonnig, der mäßige Wind dreht von W auf SW, in der Nacht Bewölkungszunahme. Am Freitag unbeständig, es sind 10 – 20 cm Neuschnee, die Maxima liegen im Süden des Landes, zu erwarten. Starker S-Wind.

Lawinengefahr: Am Donnerstag kaum Änderung der Lawinengefahr. Am Freitag steigt die Lawinengefahr aufgrund der erwarteten Neuschneemengen und des starken Windes im Süden des Landes und am zentralen Alpenhauptkamm oberhalb von 2000 m auf ERHEBLICH STUFE 3.

Do	Fr	Legende Lawinengefahr
↑	↑	ansteigend
↗	↗	lokal ansteigend
→	→	gleich bleibend
↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	abnehmend